

Hoppler AG - Powerhouse der Tank-Wartung

Presstext, Urdorf Januar 2018: Arbeiten rund um Tanks sind kein Geschäft wie jedes andere. Der sichere und verantwortungsgemässe Unterhalt von Tankanlagen hat viel mit Verantwortung und Vertrauen zu tun und gehört in die Hände von Spezialisten. Seit dem Zusammenschluss der beiden Traditionsfirmen Hoppler AG und Bürke Technik 2015 hat sich das Unternehmen zu einem Powerhouse der Tankbranche entwickelt. Wunschgemäss konnten die Tank-Profis ihre Dienstleistungen ausbauen und neue Markt-Bereiche für sich gewinnen, dazu gehört u.a. Hochwasserschutz oder der sichere Rückbau von Tankanlagen.

Erklärtes Ziel der Hoppler AG ist, die vorhandene Kompetenz in dem sich zusehends verändernden Markt noch mehr zu verstärken. Das kompetitive Marktumfeld verlangt nach Bündelung der Kräfte sowie Ausbau der Fachkompetenz und Aufbau neuer Fähigkeiten. Dies gelang in den letzten Jahren hervorragend, konnten doch grosse und komplexe Aufträge von Neukunden gewonnen und realisiert werden. Die Hoppler AG ist seit 1959 als Familienunternehmen solidem Handwerk verpflichtet und geniesst in ihren Kernkompetenzen Tankrevisionen und Tankkontrollen einen hervorragenden Ruf und gilt als führender Spezialist für effiziente Tankwartung. Noch bevor der erste Mensch zum Mond aufbrach, gründete Alois Hoppler seine Firma und hat sich an vorderster Front für Gewässer- und Umweltschutz eingesetzt, lange bevor dies zum Thema einer breiten Öffentlichkeit wurde. Diesen Spirit trägt auch Markus Hoppler, Geschäftsführer in zweiter Generation, in sich. Heute geht es allerdings vermehrt um den sinnvollen und effizienten Umgang mit Energie oder um Schutz von Tankanlagen bei Hochwasser.

Hochwasserschutz verstärken

Infolge klimatischer Veränderungen erhält der Hochwasserschutz von Tankanlagen und Immobilien eine immer grössere Bedeutung. Der Aufbau der notwendigen Kompetenzen in Zusammenarbeit mit den Fachleuten vom AWEL Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft sowie weiteren Behörden hat für die Limmattaler Firma höchste Priorität. Durch diese grosse Fachkompetenz ist Hochwasserschutz inzwischen zu einem stark wachsenden Dienstleistungszweig geworden. Der Pioniergeist konnte über die Jahrzehnte aufrechterhalten werden und zeigt sich nicht zuletzt an der Mitentwicklung einer speziellen Tankraumtür, welche die gesetzlichen Vorschriften betreffend Hochwasserschutz erfüllt.

Rückbau bestehender Tankanlagen

Veränderungen im Energiebereich und der Energiepolitik bewirken, dass bestehende Tankanlagen ersetzt resp. zurück gebaut werden. Dieser Marktbereich entwickelte sich in den letzten Jahren zu einem wichtigen Umsatzträger der Hoppler AG. Bedarf aber ebenso einem spezifischen Fachwissen werden doch die Tanks, unter oft schwierigen und engen Platzverhältnissen, zertrennt und mühsam von Hand entsorgt.

Mobile Betankungsanlagen

Neben stationären Tankanlagen befasst sich Hoppler AG seit Jahren mit mobilen Betankungsanlagen. Diese versorgen Baustellen mit Diesel für Bagger und Maschinen und unterliegen den strengen Vorschriften des ADR/SDR. Alle fünf Jahre müssen die Baustellentanks eine „Wiederkehrende Prüfung“ durch eine unabhängige Konformitätsprüfstelle bestehen. Sämtliche vorbereitenden Arbeiten an diesen Tanks für diese Prüfung dürfen nur durch zertifizierte Unternehmungen ausgeführt werden. Hoppler AG hat Ende 2016 erneut das erforderliche Audit bestanden und ist somit weiterhin befähigt, diese spezielle Dienstleistung effizient und fachmännisch anzubieten.